



Regierungsratsbeschluss vom 11. August 2026

Ratschlag betreffend Staatsbeitrag an die Stiftung Pro Senectute beider Basel für die Jahre 2027 bis 2030

P261097

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat genehmigt, vorbehaltlich der Bewilligung der entsprechenden Ausgaben durch den Grossen Rat, den Vertrag betreffend Staatsbeiträge für die Jahre 2027 bis 2030 zwischen dem Kanton Basel-Stadt, vertreten durch das Gesundheitsdepartement, und der Stiftung Pro Senectute beider Basel.

Begründung

Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat die Bewilligung von Ausgaben zur Fortführung des Staatsbeitrags an die Stiftung Pro Senectute beider Basel in der Höhe von insgesamt maximal 5,26 Mio. Franken (jährlich maximal 1,315 Mio. Franken) für die Jahre 2027–2030. Damit sollen Dienstleistungen der Institution im Rahmen der Sozialberatung, Treuhandschaften, der Führung von Beistandschaften, des Spezialreinigungs- sowie des Umzugs- und Räumungsdienstes sowie das Projekt «Begegnung der Generationen» unterstützt werden. Pro Senectute beider Basel trägt mit diesen Angeboten wesentlich dazu bei, dass Seniorinnen und Senioren möglichst lange zuhause wohnen können.

